

# RAT DER STADT BIELEFELD

Auszug  
aus der nichtunterzeichneten Niederschrift  
der Sitzung vom 26.04.2018

---

Zu Punkt 4.2  
(öffentlich)

## Konzept für die kassenärztliche Versorgung in Bielefeld (Antrag der CDU-Fraktion vom 22.03.2018)

Beratungsgrundlagen:

Drucksache: 6428/2014-2020

6586/2014-2020

6603/2014-2020

[...]

Nach Wiedereintritt in die Sitzung verkündet Herr Nettelstroth (CDU-Fraktion), dass man sich nach Abstimmung mit allen Fraktionen und Gruppen auf eine gemeinsame Antragsformulierung geeinigt habe.

Der Rat fasst sodann folgenden

### Beschluss:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, in Abstimmung mit der Kassenärztlichen Vereinigung eine Bestandsanalyse der Ärzteversorgung in Bielefeld mit besonderem Blick auf die Stadtbezirke, die qualitative und quantitative Versorgung (Verhältnis Ärzte und Patienten aller wesentlichen Fachrichtungen) zu erstellen. Zudem soll diese Analyse eine mögliche Entwicklung der Ärzteversorgung für die nächsten 10 Jahre aus heutiger Sicht aufzeigen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, auf Grundlage der Bestandsanalyse in Abstimmung mit der Ärztekammer, der Hausärzteinitiative, der kassenärztlichen Vereinigung, der ZIG OWL und der WEGE Möglichkeiten zur Absicherung der ärztlichen (Grund-) Versorgung inklusive der Kinder- und Jugendarztpraxen in den Stadtteilen aufzuzeigen. Hierbei sind auch Ideen wie interdisziplinäre Ärztehäuser oder Verbundpraxen mit einzubeziehen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, insbesondere in Abstimmung mit der Ärztekammer, der Hausärzteinitiative, der kassenärztlichen Vereinigung, der ZIG OWL und der WEGE, die Bestandsanalyse und ein Konzept für Bielefeld zu entwickeln, das nachhaltig sicherstellt, wie vor allem die kassenärztliche Versorgung in allen Stadtteilen gewährleistet werden kann. Die Bestandsanalyse und das Konzept sind im Sozial- und Gesundheitsausschuss, im Haupt-, Wirtschaftsförderungs- und Beteiligungsausschuss und abschließend in der Dezember-Sitzung des Rates vorzustellen.

- abweichend vom Beschlussvorschlag einstimmig beschlossen -

-.-.-

004 Büro des Rates, 27.04.2018, 51-69 21

An

093, 095

zur Kenntnis und ggf. weiteren Veranlassung.  
i. A.

Imkamp